



Medienimpulse
ISSN 2307-3187
Jg. 63, Nr. 2, 2025
Lizenz: CC-BY-NC-ND-3.0-AT

Junge Stimmen setzen starke Zeichen – Landessieger*innen des Jugend- Redewettbewerbs gekürt

Katharina Kaiser-Müller

Im Rahmen der Landes- und Bundes-Jugend-Redewettbewerbe haben junge Menschen alljährlich die Möglichkeit Ihr Wort zu erheben. Der Jugend-Redewettbewerb zeigt eindrucksvoll, wie kraftvoll junge Stimmen unsere Gesellschaft bereichern. Die Gewinner:innen des Jugend-Redewettbewerbs 2025 stehen fest. Die Redaktion der MEDIENIMPULSE gratuliert.

As part of the state and federal youth speech competitions, young people have the opportunity to have their say every year. The youth speech competition impressively shows how powerful young voices enrich our society. The winners of the 2025 youth speech competition have been chosen. The editorial team of MEDIENIMPULSE congratulates.

Vizebürgermeisterin und Jugendstadträtin Bettina Emmerling gratuliert den Sieger:innen:

Der Jugend-Redewettbewerb zeigt eindrucksvoll, wie kraftvoll junge Stimmen unsere Gesellschaft bereichern. Die Leidenschaft, Klarheit und Kreativität, mit der die Teilnehmer:innen ihre Themen auf die Bühne bringen, ist beeindruckend. Sie beweisen: Wiens Jugendliche sind nicht nur die Zukunft – sie gestalten schon heute aktiv unsere Stadt. Herzliche Gratulation an alle, die ihre Stimme erhoben haben!



Abbildung 1: Redewettbewerb Wien (c) WIENXTRA/Carolina Frank

Von Mobbing über Menschenrechte bis zum Pay Gap: Themen mit Tiefgang. In den Reden ging es um viel mehr als um rhetorisches Können – es ging um echte Anliegen. Die Finalist:innen sprachen unter anderem über psychische Belastungen, Diskrimi-

nierungserfahrungen, Bildungsgerechtigkeit und gesellschaftliche Verantwortung. Persönlich und pointiert, emotional und analytisch – das Publikum hörte gebannt zu.

Was im Kopf eines jungen Menschen wirklich vor sich geht: Die Auswirkungen von Gewalt und sozialer Ungleichheit oder Zerstört uns nicht unsere Zukunft mit eurem verstaubten Schulsystem! – die Titel der Reden zeigten, dass hier junge Menschen mit Haltung sprechen.

Bei der feierlichen Sieger:innen-Ehrung überreichte WIENXTRA-Geschäftsführer Vucko Schüchner gemeinsam mit Vertreter:innen der Stadt Wien die Urkunden und betonte im Rahmen der Ehrungen:

„Junge Menschen haben etwas zu sagen und WIENXTRA gibt ihnen beim Redewettbewerb die Bühne dafür. In ihren Reden steckt so viel Mut, Klartext und Haltung drin – das berührt, überrascht und rüttelt auf. Ihre Stimmen haben Gewicht,

Das sind die Landessieger:innen 2025

Spontanrede:

1. Niklas Sieberer, Hertha Firnberg Schulen für Wirtschaft und Tourismus: *Haben alle Menschen gleiche Chance auf Bildung?*
2. Melanie Lugar, Business Academy Maygasse: *Wie Smartphones Freizeit verändern.*

Klassische Rede Berufsschulen:

1. Jacqueline Caia, Berufsschule für Verwaltungsberufe: *Der Klang des Aufwachsens. Wie Musik Kindern Halt und Identität gibt*
2. Viktoria Herman, Berufsschule für Verwaltungsberufe: *Die Frau – eine menschliche Barbie?*
3. Marlon Mabanza Berufsschule für Verwaltungsberufe: *Stiller Krieg*

Klassische Rede Höhere Schulen:

1. Luise Kriegisch, Döblinger Gymnasium: *Hände weg!*
2. Sophie Mayer, Lycée français de Vienne: *Menschenrechte*
3. Lisa Friedl, AHS Rahlgasse: *Keine Angst vor Fehlern*

Klassische Rede Fachmittelschulen:

1. Ronja Prost, FMS Kenyongasse: *Mobbing*
2. Tesnim Nasr, FMS 10 Pernerstorfergasse: *Verbogene Narben: Die Auswirkungen von Gewalt und sozialer Ungleichheit*
3. Fabian Tressl, FMS Kenyongasse: *Zerstört uns nicht unsere Zukunft mit eurem verstaubten Schulsystem!*

Klassische Rede 8. Schulstufe:

1. Viktoria Mittermayer, Vienna European School Junior High: *Gefangen im Kreislauf*
2. Carolina Kröppel, Gymnasium St. Ursula: *Verbogene Kämpfe: Was im Kopf eines jungen Menschen wirklich vor sich geht*
3. Sanya Pollak, Mittelschule Rodaun Sta. Christiana: *Billig und schnell – doch zu welchem Preis?*

Sprachrohr:

1. Caroline und Johanna Reiter, Walz Wiener Lernzentrum:
Gespalten
2. Melanie Lugar, Business Academy Maygasse: *Brunnen für Amara*
3. Clara Okuka, Vienna European School Senior High: *Träume sind meine besten Begleiter*

Reden, um zu bewegen

Der Jugend-Redewettbewerb wird österreichweit vom Bundeskanzleramt koordiniert. In Wien organisiert den Bewerb WIENXTRA-Schulevents mit der Stadt Wien – Bildung und Jugend.

125 Schüler:innen waren bei der Vorrunde mit ihren Reden dabei. Die Jugendlichen zwischen 13 und 21 Jahren aus verschiedenen Schultypen vertraten wortstark ihre Standpunkte. 19 von ihnen traten beim Wiener Landesfinale an.

Neben Jury-Feedback und Urkunden gab es für die Sieger:innen wichtige Informationen für den weiteren Weg: Sie vertreten Wien beim Bundesfinale im Burgenland und bringen ihre starken Botschaften auf die nächste Bühne.

Alle Reden zum Nachhören gibt es unter wienxtra.at/redewettbewerb

Erfolg für Wien beim Bundesfinale!

Von 25. bis 28. Mai 2025 sind die Landessieger:innen aus ganz Österreich und Südtirol beim Bundesfinale in Eisenstadt zusammengekommen.

Wien freut sich über folgende Platzierungen:

Kategorie KLASSISCHE REDE BERUFSSCHULEN

2. Platz für Jacqueline Caia aus der Berufsschule für Verwaltungsberufe mit ihrer Rede *Der Klang des Aufwachsens – Wie Musik Kindern Halt und Identität gibt*

Kategorie KLASSISCHE REDE
POLYTECHNISCHE/FACHMITTELSCHULEN

3. Platz für Ronja Prost aus der FMS Kenyongasse Mater Salvatoris mit ihrer Rede *Mobbing*

Kategorie SPRACHROHR

3. Platz für Caroline Reiter & Johanna Reiter aus dem Walz Wiener Lernzentrum mit ihrem Beitrag *Gespalten*

Pressekontakt:

WIENXTRA-Kommunikation

Kristina Grgić

Tel.: +43 1 909 4000 84 381

E-Mail: kristina.grgic@wienxtra.at